

MUSTER - Vorsorgevollmacht

Ausfüllhilfe und Muster zur persönlichen Orientierung. Nicht das amtliche Formular und keine Rechtsberatung.

1. Vollmachtgebende Person

Vor- und Nachname: _____

Geburtsdatum: _____ Geburtsort: _____

Anschrift: _____

2. Bevollmächtigte Person

Vor- und Nachname: _____

Geburtsdatum: _____ Telefon: _____

Anschrift: _____

3. Erklärung

Ich bevollmächtige die oben genannte Person, mich in den nachfolgend ausdrücklich ausgewählten Bereichen zu vertreten, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Die bevollmächtigte Person soll sich an meinen Wünschen und Interessen orientieren.

4. Umfang der Vollmacht - bitte bewusst auswählen

- ☐ Behörden, Versicherungen und Sozialleistungsträger: Anträge stellen, Auskünfte einholen und Schriftverkehr führen.
- ☐ Gesundheit und Pflege: Mich in Angelegenheiten der medizinischen Versorgung und Pflege vertreten, soweit gesetzlich zulässig.
- ☐ Aufenthalt und Wohnen: Angelegenheiten der Wohnsituation und des Aufenthalts regeln, soweit gesetzlich zulässig.
- ☐ Vermögensangelegenheiten: Rechtsgeschäfte und Zahlungen im gesetzlich zulässigen Rahmen vornehmen. Bankeigene Vollmachten können zusätzlich erforderlich sein.
- ☐ Post und Kommunikation: An mich gerichtete Post entgegennehmen und in meinem Namen kommunizieren, soweit zulässig.

Wichtige Einschränkungen oder besondere Wünsche:

Hinweis: Für besonders eingriffsintensive medizinische Maßnahmen, freiheitsentziehende Maßnahmen oder andere gesetzlich geregelte Fälle können ausdrückliche Befugnisse, besondere Formulierungen und gerichtliche Genehmigungen erforderlich sein. Dieses kurze Muster deckt solche Fälle nicht verlässlich ab.

Ort, Datum: _____

Unterschrift der vollmachtgebenden Person: _____

Bitte vor einer tatsächlichen Verwendung Seite 2 lesen.

Wichtige Hinweise zum Muster

Diese Seite gehört zur Muster-Vorsorgevollmacht der Nachbarschaftshilfe Ostholstein.

Nicht für jeden Anwendungsfall ausreichend

Eine Vorsorgevollmacht kann sehr weitreichende rechtliche und persönliche Folgen haben. Dieses vereinfachte Muster ist vor allem ein Testdokument für das Downloadcenter und eine Orientierungshilfe. Für eine tatsächlich verwendbare Vollmacht empfehlen wir das ausführliche Formular des Bundesministeriums der Justiz und bei Bedarf eine individuelle Beratung.

Worauf sollte ich achten?

- Bevollmächtigen Sie nur eine Person, der Sie uneingeschränkt vertrauen.
- Besprechen Sie vorab, ob die Person die Aufgabe übernehmen möchte.
- Prüfen Sie genau, welche Befugnisse Sie erteilen möchten.
- Für Grundstücksgeschäfte und bestimmte andere Angelegenheiten können besondere Formvorschriften gelten.
- Für Banken sind bankeigene Konto- oder Depotvollmachten oft sinnvoll.
- Für einzelne medizinische oder freiheitsentziehende Maßnahmen gelten besondere gesetzliche Anforderungen.
- Die Vollmacht sollte im Bedarfsfall auffindbar sein. Informieren Sie die bevollmächtigte Person über den Aufbewahrungsort.

Unterschied zu anderen Vorsorgedokumenten

Patientenverfügung: Sie beschreibt Ihre Wünsche zu medizinischen Maßnahmen in bestimmten Situationen.

Betreuungsverfügung: Sie hält fest, wen das Betreuungsgericht gegebenenfalls als rechtliche Betreuungsperson berücksichtigen soll.

Vorsorgevollmacht: Sie ermächtigt eine Vertrauensperson, Sie in den festgelegten Bereichen zu vertreten.

Offizielle Informationen und Formulare

Bundesministerium der Justiz: www.bmj.de – Themenbereich Vorsorgevollmacht / Betreuungsrecht.

Zentrales Vorsorgeregister der Bundesnotarkammer: www.vorsorgeregister.de.

Stand der Hilfsinformation: Oktober 2026. Bitte vor Nutzung die aktuellen amtlichen Informationen prüfen.

Erstellt als kostenlose Hilfsinformation von der Nachbarschaftshilfe Ostholstein.

www.nachbarschaftshilfe-ostholstein.de